

Liebe Pateneltern, liebe Spender, liebe Freunde und Interessierte des German Church School Schul- und Sozialprojekts in Addis Abeba,

mit dem heutigen Newsletter bringen wir Ihnen gute Nachrichten gleich in Bezug auf mehrere Initiativen zugunsten der German Church School:

Vor mehreren Tagen erreichte uns digitale Post seitens des GCS Management Boards unter Leitung von Ato Teklu, dem Direktor der Schule. Einige Fotos illustrieren die Verteilung von lebensnotwendigen Gütern, die mit Ihrer finanziellen Hilfe nun bis zum Ende dieser Woche unter hohem logistischem Aufwand an die Familien der Kinder und Jugendlichen im Projekt verteilt werden können. Ohne Sie, und dies sagen wir nochmals mit großer Dankbarkeit und Freude Ihnen gegenüber, wären alle diese Aktionen nicht möglich, wir hätten kaum etwas oder sogar nichts an Sie zum Schreiben außer: Ein Blick ins Ungewisse dominiert derzeit die Situation auf dem Compound der German Church School.

So aber kann Melkam Edil e.V. durch Sie und mit den Menschen im GCS Schul- und Sozialprojekt in Addis Abeba derzeit einen kleinen optimistischen Blick darauf werfen, was auf dem Compound vor sich geht und in die Familien getragen wird.

Außerdem stellen wir Ihnen in unserem aktuellen update zwei großartige Initiativen zugunsten der GCS vor.

Zum einen handelt es sich um ein völlig neues Projekt, das privat, von einem einzelnen Förderer zugunsten der GCS Kinder in den Klassen 1 bis 8 gerade begonnen wurde und sich nun in einem Entwicklungsprozess befindet, den wir sehr gerne begleiten werden. Zum anderen dürfen wir Ihnen erneut vom dichtesten und verlässlichsten Netzwerk zugunsten der German Church School berichten, das wir uns überhaupt vorstellen können. Ja, wieder Braunschweig und das Braunschweiger Land. Der Unterstützerkreis dort ist inzwischen noch größer geworden und wir hier im kleinen Wohnzimmer mit Melkam Edil e.V. sind sehr glücklich, davon berichten zu dürfen, was im Norden Deutschlands zugunsten unserer Schule in Äthiopien wieder organisiert wird.

Weitere Kurznachrichten erreichen Sie heute noch und dann die ganz große Nachricht hier: Inzwischen ist das Spendenkonto "Coronahilfe German Church School" auf über 16.000 Euro angewachsen. Das verdanken wir Ihrer Spendenbereitschaft, die unmittelbar in den Familien Leben unterstützt.

Wir wünschen Ihnen interessierte Lektüre unseres ME Newsletter 05, den Sie ebenfalls unter www.melkam-edil.de finden. Über jede Rückmeldung Ihrerseits freuen wir uns – und Rückmeldungen gab es zahlreich.

Mit herzlichen Grüßen verabschieden wir uns für heute – bleiben Sie gesund und bewahrt und wir hoffen, dass Sie sich freuen können.

gerlind bracise

Barbara Reske

Gerlind Krause

- Vorstand Melkam Edil - Förderverein German Church School Addis Abeba e.V. -

Falls Sie unseren Newsletter ab sofort nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier direkt vom Newsletter abmelden

SPENDENKONTO: IBAN DE 06 3506019010 11444020 BIC GENODED1DKD Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank

Base Car Roll

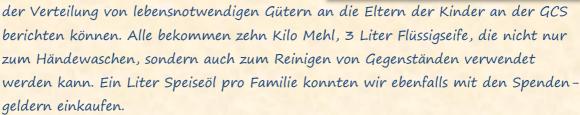


Nachricht aus dem Zimmer des Direktors der German Church School

Ato Teklu informiert uns zur aktuellen Lage an der German Church School (aus dem Englischen übertragen von Barbara Reske):

Viele herzliche Grüße an alle von der German Church School.

Es freut uns sehr, dass wir Ihnen heute von





Viele unserer Eltern und Kinder, die ja in unmittelbarer Nachbarschaft leben, wurden zuerst informiert und haben nun sofort die ihnen zugeteilten Artikel abgeholt. Kinder mit Behinderungen erhielten auch zwei mehrfach verwendbare Gesichtsmasken. Das ist aus unserer Sicht daher notwendig, da sie diejenigen sind, denen gegenüber die Abstandregeln von mindestens 1.50 Meter oftmals am schwierigsten einzuhalten sind. Gesichtsmasken erhielten auch die Eltern, die durch Vorerkrankungen zu den Risikogruppen gehören.

Auf Bitten der Eltern haben wir weitere 500 Gesichtsmasken bestellt, die unsere Krankenschwester beim nächsten Besuch im Behandlungsraum und beim Abholen der Familienzuteilungen ausgeben wird.

SPENDENKONTO: IBAN DE 06 3506019010 11444020 BIC GENODED1DKD Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank



Bis Mitte Mai wollen wir alle Güter zugeteilt haben. Die Fotos zeigen die Eltern unserer Kinder. Ich kann gar nicht richtig zum Ausdruck bringen, wie dankbar unsere Eltern sind für all das, was in dieser erdrückenden Situation, in der die Pandemie wie ein Schwert über allen hängt, mit Ihren Geldern für sie gekauft werden kann. Einige Eltern haben uns gegenüber ganz klar gesagt, dass es ihnen kaum oder gar nicht mehr möglich ist, etwas für ihre Kinder zum Essen zu besorgen. Es droht eine Hungersnot.

Bis zum heutigen Tag steigen die Zahlen der nachgewiesenen Infektionen mit COVID-19. (Anmerkung seitens ME: Laut www.worldometers.info sind es am 14. Mai 2020 287 Krankheitsfälle). Die Pandemie kommt allmählich immer mehr ins Bewusstsein und zeigt sich zunehmend an der Oberfläche unseres Lebens. Möge Gott uns bewahren. Wir hoffen sehr, dass unsere Bevölkerung sich ab jetzt umsichtiger verhalten wird als in den vergangenen Wochen.



Mütter warten auf dem Schulhof, während die Mehlsäcke noch angeliefert werden. Zuerst gibt's 10 Kilo Mehl, dann den Kanister mit der Allzweckseife. Und dazwischen: Abstand halten und warten.





SPENDENKONTO: IBAN DE 06 3506019010 11444020 BIC GENODED1DKD Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank



Muss sein: Registrierung und Empfangsbestätigung.



Gott segne Sie alle! Teklu

Und zum Schluss: das Speiseöl.





Gutes sehen - gutes Sehen



Melkam Edil e.V. hat das große Vergnügen, zukünftig eine neu gestartete Initiative für alle Kinder in den Klasse 1 bis 8 an der German Church School begleiten zu dürfen. Dr. Hans-Martin Kallenberger aus Ahlerstedt war im Februar 2020 in Äthiopien und hat auch erneut die German Church School besucht, um ein neues Projekt zugunsten der Kinder zu beginnen. Zusammen mit Ato Teklu und der Schul-Krankenschwester Haregwa wurde bei circa 40 ausgewählten Schüler*innen ein einfaches Seh-Screening durchgeführt. Es wurden für dieses Screening Kinder mit oder noch ohne eine festgestellte Sehschwäche ausgesucht.

SPENDENKONTO: IBAN DE 06 3506019010 11444020 BIC GENODED1DKD Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank

NEWSLETTER 05 - 15.05.2020



Dr. Kallenberger kann mit diesem Projekt auf seine mehrjährige Erfahrung mit ähnlichen Sehtests in äthiopischen Schulen und einer Augenstation in Ghimbi, einer Stadt im Westen Äthiopiens in der Oromia-Zone, anknüpfen. Diese Erfahrung zahlt sich nun für die Kinder der GCS aus: Bei dem ersten Screening im Februar 2020 fielen einige Schüler*innen mit Sehproblemen auf, die Dr. Kallenberger zu *Signum Vitae Comprehensve Eye-Care*, einer Eye Clinic in Addis Abeba, brachte. Signum Vitae stellt auch selbst Brillenfassungen und Brillen her. Die ersten drei Kinder wurden dort auf Kosten von Dr. Kallenberger mit passenden Brillen versorgt.



Künftig soll es so sein, dass für alle Kinder der Eingangsklassen der German Church School Sehtests durchgeführt werden und so erkannte Seh-Probleme einer weiteren augenärztlichen Untersuchung mit Signum Vitae zugeführt werden. Passende Brille sollen gestellt werden und Dr. Kallenberger wird mit seiner Initiative alle dabei anfallenden Kosten persönlich übernehmen.

Eine Zusammenarbeit zwischen der German Church School und Signum Vitae soll konkretisiert und langfristig vereinbart werden.

Im Namen der Kinder der German Church School danken wir auch hier Dr. Kallenberger herzlich für dieses neue Projekt, über das wir entsprechend seinem Entwicklungsprozess weiter berichten werden.





SPENDENKONTO: IBAN DE 06 3506019010 11444020 BIC GENODED1DKD Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank



Wer denkt in dieser Situation an Afrika? "Mehl und Seife" - 2000 x 2 Euro – starkes Zeichen aus Braunschweig –

Vor wenigen Tagen erreichte Melkam Edil e.V. eine unglaublich gute Nachricht – wieder aus Braunschweig. Die beiden Kirchengemeinden am Dom zu Braunschweig und in St. Magni in Braunschweig werden in den kommenden Wochen bis Pfingsten eine Spendenaktion durchführen, die durch die *Braunschweiger Zeitung* und die *Neue Braunschweiger* kräftig unterstützt wird.

Das Spendenprojekt zur raschen und unbürokratischen Hilfe für die GCS wurde gemeinsam durch Dompredigerin Cornelia Götz, Pastor Henning Böger von St. Magni und dem emeritierten Domprediger Joachim Hempel sowie den Kirchenvorständen am Dom und in St. Magni entwickelt und beschlossen.

Und nun wird losgelegt! Es geht um überschaubare Spenden, die womöglich am Ende noch großzügig aufgestockt werden. Jeder kann sich beteiligen und so werden nach Pfingsten 2020 bestimmt weitere finanzielle Mittel für Mehl, Seife, Wasser, Öl und anderes Notwendige bereitgestellt werden können. Gerne trügen wir das persönlich dorthin, nun, leider, so rasch wird auch für uns Äthiopien nicht wieder aufgemacht werden. Wir müssten uns für zwei Wochen in selbst zu bezahlende Quarantäne begeben und die Unterstützung käme womöglich für manchen Bedürftigen zu spät. Melkam Edil e.V. freut sich sehr, bald eine neue Überweisung mit einer großen Zahl in der Mitte ausfüllen zu können.

Pfarrer Henning Böger schreibt: "Ich berichte Ihnen vor Pfingsten einen Zwischenstand unserer Aktion "2000 mal 2 Euro". Und aus dem Dom kommt die Erneuerung der Zusage, den großen Resonanzboden auch weiterhin Richtung German Church School schwingen zu lassen.

Vielen, vielen herzlichen Dank nach Braunschweig aus dem Süden Deutschlands, wo Melkam Edil e.V. sehr darauf hofft, demnächst wieder einmal nicht nur digital danken zu dürfen. Auf die lebendige Begegnung freuen wir uns noch mehr.



BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

Neue Braunschweiger



SPENDENKONTO: IBAN DE 06 3506019010 11444020 BIC GENODED1DKD Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank



Melkam Edil e.V.: noch in aller Kürze

- Melkam Edil e.V. wird am 27.06.2020 seine jährliche Mitgliederversammlung in Frankfurt/Main durchführen und hofft, dass Corona keinen Strich durch die Planung machen wird.
- Als Impuls: Vielleicht fühlen sich Kirchengemeinden, Männerkreise, Frauentreffs, Schulen und Kindergärten ermuntert, der Aktion in Braunschweig "2000 x 2 Euro" zu folgen und eine ähnliche Initiative zu starten. Das geht bestimmt auch: "1000 x 1 Euro", "50 x 50 Cent", "10 x 10 Cent"... Alles kommt bei den Kindern an, ohne Abzug.
- Bei der bpb (Bundeszentrale für politische Bildung) kann unter <u>www.bpb.de</u> in der Reihe "Aus Politik und Zeitgeschichte" die Ausgabe "Äthiopien" (27. April 2020) bestellt werden. Darin finden sich aktuelle und interessante Texte zu Addis Abeba, Äthiopien zwei Jahre nach Abiy Ahmeds Amtsantritt, Fragen des ethnischen Föderalismus und noch viel mehr. Unter "Am Ende kann nur Gott uns helfen" findet sich ein Bericht zur Lage in Äthiopien in Zeiten von Corona von Nizar Manek und Alexander Meckelburg auch dieser Text ist sehr interessant.
- Es freut uns sehr, dass wir weitere Anmeldungen zu unseren hoffentlich 2021 durchführbaren Reisen nach Äthiopien erhalten haben.

Das tut der GCS jetzt richtig gut – jeder Euro hilft!

UNSER SPENDENKONTO: IBAN DE 06 3506019010 11444020

Bank für Kirche und Diakonie– KD Bank
Verwendungszweck: CORONAHILFE GCS

- Vielen Dank für Ihre Spende -

melkam edil förderverein german church school addis abeba e.v.



